

Herzlich Willkommen zum Sifa-Stammtisch!

Donnerstag, 08.12.2022, 16:00-17:30 Uhr

Was erwartet euch heute?

16:00 Uhr Start und Input zum Thema

Psychologische Sicherheit

danach Austausch in thematischen Kleingruppen

17:20 Uhr Abschluss im Hauptraum

17:30 Uhr Ende 🍰

Ihr erreicht uns auf vielen Wegen:

- LinkedIn: Dr. Stefanie Schöler, Katja Haufe, Heike Nordick
- Newsletter: <https://www.sifa-stammtisch.de>
- Gruppen „Digitaler Sifa Stammtisch“ bei LinkedIn
 <https://www.linkedin.com/groups/9044103/>



Was ist psychologische Sicherheit?



- Begriff seit 1965: Organisationsentwicklung
- Seit 2018: Bekannt vor allem durch Prof. Amy Edmondsons (Harvard, USA)
- Definition: Psychologische Sicherheit ist die Überzeugung, dass die (Arbeits)umgebung sicher genug ist, um darin zwischenmenschliche Risiken einzugehen.

Was sind „zwischenmenschliche Risiken“?

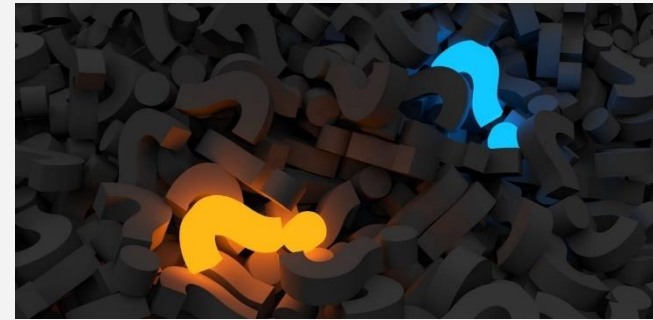
- Fehler zugeben
- Unwissen zugeben
- Befürchtungen äußern
- Um Hilfe bitten

Wie kann man psychologische Sicherheit messen?



Fragebogen zur Psychologischen Sicherheit

1. In diesem Team kann man auch Probleme und schwierige Themen offen ansprechen.
2. Niemand in diesem Team würde absichtlich etwas tun, das meiner Arbeit schadet.
3. Wenn man in diesem Team einen Fehler macht, dann wird einem das oft vorgehalten.
4. In diesem Team kann man sich trauen, ein persönliches Risiko einzugehen.
5. Die Mitglieder dieses Teams sind manchmal TeamkollegInnen gegenüber abweisend, die anders sind.
6. In diesem Team ist es schwierig, andere Teammitglieder um Hilfe zu bitten.
7. Bei der Zusammenarbeit in diesem Team werden meine besonderen Fähigkeiten und Begabungen wertgeschätzt und genutzt.



Antwortskala

- (1) stimme ganz und gar nicht zu
- (2) stimme weitgehend nicht zu
- (3) stimme eher nicht zu
- (4) bin neutral
- (5) stimme eher zu
- (6) stimme weitgehend zu
- (7) stimme voll und ganz zu

Beinaheunfall?



Psychologische Sicherheit fördern



- Fragen stellen
- Befragungen – systematisch (z.B. GB Psyche)
- Meetingkultur: Austausch nicht Hierarchie
- Gute Kommunikation (sachlich + höflich)
- Konstruktives Feedback geben und einfordern
- Beinaheunfälle als Herausforderung begreifen
- Als Vorbild vorangehen

Psychologische Sicherheit fördern

Jede:r:

- Ich weiß es nicht.
- Ich brauche Hilfe.
- Ich habe einen Fehler gemacht.
- Es tut mir leid.



Take aways: Psychologische Sicherheit

- Wichtige Komponente guter Arbeitssicherheitskultur
- Führt zu mehr Offenheit bei den Mitarbeitenden
- Jede:r hat Einfluss
- Einfach mal fragen: War diese Woche alles so sicher, wie Sie es sich gewünscht hätten?
- Meeting- und Umgangskultur positiv prägen



Gute Kommunikation – Moderationshilfe

Bei mehr als 9 Personen: Gruppe teilen, alphabetisch nach Liste, 1. Hälfte bleibt im Raum, 2. Hälfte verabredet sich in einem freien Raum (Nummer kommunizieren).

Wie lange?	Was?	Wer?
1' pro Person	Kurze Vorstellung: kurz, knapp, knackig	Alle
5'	Schwerpunkte festlegen – Agenda planen • Welche Fragen, wie viel Zeit jeweils? • Gebt euch ggf. eine Moderation und eine:n Timekeeper:in	Alle
???	Fragen besprechen gemäß vereinbarter Agenda • Achtet darauf, dass alle zu Wort kommen • Sprecht Wenigsprecher:innen aktiv an • Gebt das Wort gezielt an den/die Nächste:n • erinnert euch gegenseitig an die Zeit	Alle
5'	Abschluss • Tauscht bei Bedarf eure Kontaktdaten aus	Alle

Schön, dass ihr da wart! Bis zum nächsten Mal.

Einschreiben für regelmäßige Infos:
<https://www.sifa-stammtisch.de> und www.arbeitsschutz-universum.de

Nächster Stammtisch: **Do, 09.03.2023, 16:00-17.30 Uhr**

Ihr erreicht uns über viele Wege:



- LinkedIN: Dr. Stefanie Schöler, Katja Haufe, Heike Nordick
- Newsletter: <https://www.sifa-stammtisch.de>
- Gruppen „Digitaler Sifa Stammtisch“ bei LinkedIn
 <https://www.linkedin.com/groups/9044103/>